

Mäntel

Besonders preiswerte Angebote

Moderne Formen aus vorzüglichen deutschen Stoffen

Lille Paletot aus hübschen, dunkelkarlierten warmen Stoffen, offen und geschlossen zu tragen M. **21⁵⁰**

Ostende Sport-Paletot aus molligen karlierten Stoffen mit breitem Gürtel M. **19⁵⁰**

Calais Paletot aus dunklen "aparten" Stoffen mit Samt-Kragen besetzt M. **22⁵⁰**



Pelze

Außerordentlich billig

Moderne Stolas, Muffen, Paletots, pelzgefütterte Mäntel

Plüsch-Mäntel und Jacken

in modern glatten sowie garniert. Formen

Winter-Kostüme

Neueste Formen in allen Preislagen
Größte Auswahl

BERLIN S
Oranien-Platz

R.
M.

Maassen

G.m.
b.H.

BERLIN W
Leipziger Str. 42

Sozialdemokratischer Wahlverein

für den 2. Berliner Reichstagswahlkreis.

Dienstag, den 20. Oktober 1914, abends 8¹/₂ Uhr, in Rapp's Festsälen, Dammwegstraße 18:

Mitglieder-Versammlung.

Tagesordnung:
Vortrag des Reichstagsabgeordneten Daniel Städel: „Soziale Aufgaben während des Krieges“.
Ohne Mitgliedsbuch kein Zutritt. Der Vorstand.

5. Wahlkreis.

Dienstag, den 20. Oktober 1914, abends 8¹/₂ Uhr:

Mitglieder-Versammlung

in den „Unionssälen“, Greifswalder Straße 221-223.

Tagesordnung:
Vortrag des Genossen Rob. Schmidt: „Unsere sozialen und wirtschaftspolitischen Aufgaben in der Gegenwart“.
Mitgliedsbuch legitimiert!
Zahlreiches Erscheinen der Mitglieder erwartet. Der Vorstand.

Verband der Schneider, Schneiderinnen und Wäschearbeiter Deutschlands.

Sebastianstraße 37/38. Filiale Berlin. Tel. Amt Westph. 907.

Herrenmaßschneider!

Montag, den 19. Oktober, abends 8¹/₂ Uhr, im Gewerkschaftshaus, Engelufer 15:

Mitglieder-Versammlung.

Tagesordnung:
1. Die Situation in der Branche und unsere Maßnahmen während der Kriegszeit. 2. Verschiedenes.
Die Mitglieder, namentlich die Vertrauensleute und Delegierten, auch die auf Militärarbeit Beschäftigten, werden ersucht, pünktlich zu erscheinen. Die Kommission.

Achtung! Damenkonfektion!

(Bezirk Ost.)

Montag, den 19. Oktober, abends 8¹/₂ Uhr, bei Wiedemann, Rigauer Straße 14:

Bezirks-Versammlung.

Tagesordnung:
Die Lohn- und Arbeitsverhältnisse in der Damenkonfektion und die Stellung der Konfektionäre und Zwischenmeister hierzu.
Referent: Kollege Fr. Kunze.
Mitgliedsbuch oder Karte sowie Kontrollnummer legitimiert.
Zahlreiches Besuch erwartet. Die Kommission.

Verband der Tapezierer.

Filiale Berlin.

Am Donnerstag, den 22. d. M., abends 8 Uhr, in den Industrie-Sälen, Beuthstr. 19/20:

Quartals-Versammlung.

Tagesordnung:
1. Quartalsbericht. 2. Diskussion. 3. Stellungnahme zum Abkündnen unseres Tarifvertrages. 4. Verschiedenes.
Kein Mitglied darf fehlen!
Ohne Mitgliedsbuch oder Arbeitslosentarte kein Eintritt!
Die Ortsverwaltung.

Sozialdemokratischer Wahlverein für den 3. Berliner Reichstagswahlkreis.

Dienstag, den 20. Oktober 1914, abends 8¹/₂ Uhr, im Gewerkschaftshaus, Engelufer 15:

Mitglieder-Versammlung.

Tages-Ordnung:
Die sozialen Aufgaben während des Krieges.
Referent: Emil Eichhorn.
Ohne Mitgliedsbuch keinen Zutritt. Um zahlreiches Besuch ersucht. Der Vorstand.

Sozialdemokratischer Wahlverein für den 4. Berliner Reichstagswahlkreis.

Dienstag, den 20. Oktober, abends 8¹/₂ Uhr, in den Festsälen von Obiglio, Köpenickerstr. 29:

Mitgliederversammlung.

Tagesordnung:
Die sozialen Aufgaben während des Krieges. Referent: Reichstagsabgeordneter Genosse Otto Böhner.
Mitgliedsbuch legitimiert. Der Vorstand.

Konsumgenossenschaft Berlin u. Umg.

Eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht.
Zentrale: Lichtenberg, Rittergutstraße 16-26.

Donnerstag, den 22. Oktober, abends 8 Uhr, in Kellers Festsälen, Köpenickerstr. 29:

General-Versammlung.

Tagesordnung:
1. Jahresbericht a) des Vorstandes, b) des Aufsichtsrates, c) der Revisionskommission. 2. Entlastung des Vorstandes. 3. Genehmigung der Bilanz. 4. Beschlußfassung über die Verteilung des Reingewinns. 5. a) Wahl von 7 Aufsichtsratsmitgliedern, b) Wahl von 5 Engherren für den Aufsichtsrat. 6. Änderungen der §§ 3-10, 12, 13, 15, 17-23, 25-35, 37, 38, 41-43 des Statuts. 7. Anträge.
Der Eintritt in den Saal kann nur durch ein getragenes Mitgliedsbuch gegen Vorzeigung der braunen Legitimationskarte gestattet werden.
Familienangehörigen ist der Zutritt zur Generalversammlung, auch vertretungsweise, gänzlich nicht gestattet. Für Angehörige der Mitglieder ist die Galerie reserviert.
Konsumgenossenschaft Berlin u. d. Umgegend.
Eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht.
Zentrale: Lichtenberg, Rittergutstraße 16-26.
Der Vorstand. Der Aufsichtsrat.
R. Junger, O. Schultze. H. Stühmer, Gorkhender.

Der Krieg!

hat unsere Einnahmen vermindert. Um den Verpflichtungen nachkommen zu können, haben wir die Preise um 50% herabgesetzt. Es werden zum Verkauf gestellt: Anzüge, jetzt 14, 17, 19, 21, 23 u. höh. Ullster, Paletots, jetzt 13, 15, 18, 22, Winter-Joppen, 6 an, Stoffhosen, 3. Es ist deshalb doppelt ratsam, bei Bedarf von diesem günstigen Angebot Gebrauch zu machen.

A. Ringel, Schneidermeister
31 Chausseestr. 31.
Beim Einkauf Fahrtvergütung.

Spezialarzt

Dr. med. Wockenfuß,
Friedrichstr. 125, (Oranienb. Tor) für Syphilis, Harn- u. Frauenleiden — Ehrlich-Hata-Kur (Dauer 12 Tage) Blutuntersuchung, Schnelle, sichere schmerzlose Heilung ohne Berufs-störung. Teilzahlung.
Spr. 11-2 u. 5-8, Sonnt. 9-11.

5% Mrs Rote+
meiner Gesamteinnahme
gewähre ich auf die bisherigen Verkaufspreise aller Artikel meines Lagers.
Teppiche, Gardinen, Steppdecken, Wolldecken (fürs Feld).
Deutsches Teppichhaus
Emil Lefevre
Berlin S. Oranienstr. 168
Spezialkatalog gratis u. franko.

J. Baer
Badstr. 28 Ecke Prinz-Allee
Herren- und Knaben-Moden, Berufskleidung, Elegante Paletots, Eleg. Einsegnungs-Anzüge in jed. Preislage.
Gr. Stofflager z. eleg. Maßanfertigung.
Billigste, feste Preise. 178/11

Sozialdemokratischer Wahlverein Neukölln.

Dienstag, den 20. Oktober 1914, abends 8¹/₂ Uhr, bei Vartsch, Hermannstr. 49:

Mitglieder-Versammlung.

Tagesordnung:
1. Die sozialen Aufgaben während des Krieges. Referent: Genosse Dr. Rudolf Breitscheid.
2. Verschiedenes.
Mitgliedsbuch legitimiert! Der Vorstand.

Deutscher Transportarbeiter-Verband

Bezirksverwaltung Groß-Berlin.

Delegierte zur örtlichen Generalversammlung.

Am Donnerstag, den 19. November 1914, abends 8¹/₂ Uhr, im großen Saal des Gewerkschaftshauses, Engelufer 14/15:

Ordentliche Generalversammlung.

Tagesordnung:
1. Mitteilungen. 2. Geschäfts-, Kassen- und Arbeitsnachweisbericht pro 3. Quartal 1914 (besonders die Verlegung des Nachweises am Engelufer). 3. Erledigung etwa eingegangener Anträge. 4. Geschäftliches.
Mitgliedsbuch und Legitimationskarten sind am Eingang des Saales zwecks Abstempelung vorzulegen.
Ohne Buch und Karte kein Zutritt. Wer mit seinen Beiträgen über acht Wochen im Rückstand ist, hat ebenfalls keinen Zutritt.
Die Bezirksverwaltung. J. K.: A. Berner.